

1. Damen des CaM gelingt erneuter überragender Klassenerhalt!

Schon zum zweiten Mal hintereinander konnte sich unsere junge Damenmannschaft um Mannschaftsführerin Sophia Büttner den Klassenerhalt in der Regionalliga sichern.

Der Verbleib in der Regionalliga ist auch dieses Jahr ein großer Erfolg für unsere CaM Mädels, da mit einem Absteiger aus der Bundesliga und einer Mannschaft mit 6 (!) Ausländern die Liga im Vergleich zum letzten Jahr deutlich stärker wurde. Besonders hervorzuheben ist auch, dass unsere Damen mit nur einer Tschechin pro Spiel antraten. Das ist einmalig in dieser Spielklasse.

Die Mannschaft ging wie gewohnt mit den langjährigen Eigengewächsen Sophia Büttner und Alexandra Lutz an den Start, sowie Sonja Krtenova an eins, die bereits ihre fünfte Saison für den Club am Marienberg aufschlägt. Des Weiteren wurden die Damen durch Neuzugang Nina Zander (ehemals 250 WTA) und Andrea Mihai zusätzlich verstärkt. Auch Svitlana Eschbach kehrte nach ihrer Babypause von Sprössling André in das Team zurück.

Besonders bitter waren zum Saisonauftakt zwei 4:5 Niederlagen und eine Niederlage gegen Aufsteiger Manching, die unsere sympathische Mannschaft direkt in die Abstiegszone katapultierte. Nach einer 4-wöchigen Spielpause ging unsere Damenmannschaft trotz schlechter Ausgangslage motiviert ans Werk, um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen.

Leider folgte gleich wieder eine unglückliche 4:5 Niederlage gegen Absteiger Ismaning. Die Luft für die

Mission Klassenerhalt wurde für unsere attraktive Mannschaft dünn und die ganze Energie musste in den letzten Spieltag gelegt werden.

Dann kam der alles entscheidende Spieltag. Der Sieger der Partie wird den Abstieg in die Bayernliga sicher verhindern. Der letzte Spieltag gegen den direkten Mitabstiegs konkurrent GW Luitpoldpark München 2 war an Spannung kaum zu überbieten. Die Spiele waren sehr ausgeglichen und somit stand es nach den Einzeln 3:3, wobei leider zwei Einzel knapp im Matchtiebreak verloren wurden. Somit musste auf die Doppelstärke unserer Damen gebaut werden. Im Doppel ging es nicht weniger spannend weiter. Das 1er Doppel Buzkova/Zander gewann geplant souverän mit 6:1 und 6:4. Das zweite Doppel Krtenova/Mihai verlor im Matchtiebreak mit 8:10. Nun kam es auf das Traditionsdoppel Büttner/Lutz an, die gerade beim Gesamtspielstand von 4:4 mit dem Matchtiebreak angingen. Das Doppel wurde durch viele lautstarke Anfeuerungsrufe von Beginn an unterstützt und ging souverän mit 7:4 in Führung. Das gegnerische Doppel legte schließlich nach und ging mit 8:7 in Führung. Nun ging es in die heiße Phase im Entscheidungssatz. Durch einen beeindruckenden Rückhandslice kurz kross von Sophia, der für die Gegnerin unspielbar war, glich das Erfolgsdoppel aus. Im nächsten Ballwechsel folgte eine lange Vorhandrallye, die Ali mit einem krachenden Winner gewinnen konnte. Somit war der erste Matchball da. Mit einem souveränen ersten Aufschlag von Ali und einer langen Rückhand kross wurde schließlich der Fehler mit einem Ball ins Aus erzwungen. Der nervenaufreibende Tiebreak wurde mit

10:8 gewonnen!! Unsere 1. Damen um Betreuer Christian, der nach eigener Aussage einen Puls von 180 hatte, lagen sich in den Armen und der Klassenerhalt konnte in allerletzter Minute endlich ausgiebig bejubelt werden. Mit einer tollen Mannschaftsleistung und gutem Zusammenhalt darf das hübsche Team auch nächstes Jahr wieder in der Regionalliga starten

Ein großer Dank geht an die Sponsoren, ohne deren Unterstützung das Spielen in der Regionalliga finanziell nicht möglich wäre. Auch Betreuer Eschbach darf nicht vergessen werden, der mit viel Herzblut, Engagement und Training die Mannschaft unterstützt.

